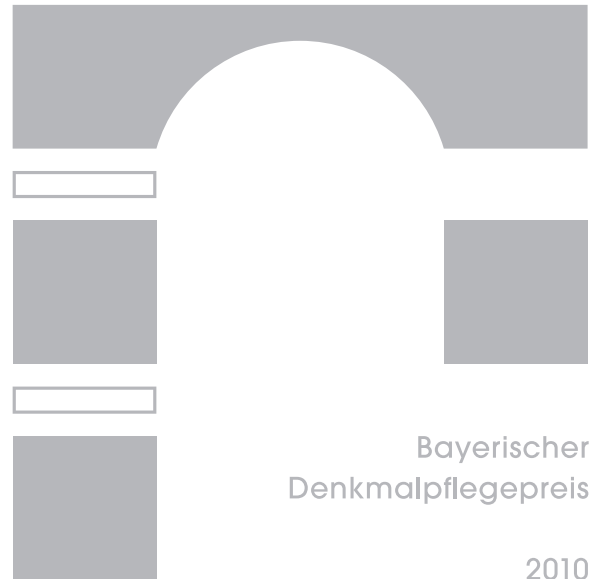


Bayerischer
Denkmalpflegepreis 2010
Auslobung



Bayerischer
Denkmalpflegepreis

2010

Grußwort

Zum zweiten Mal lobt die Bayerische Ingenieurekammer-Bau in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege den Bayerischen Denkmalpflegepreis aus. Dieser Preis würdigt das Engagement privater und öffentlicher Bauherren, die sich in vorbildlicher Weise für denkmalgeschützte Bauwerke in Bayern eingesetzt haben.

Der Freistaat Bayern ist geprägt durch 130.000 Baudenkmäler und 60.000 derzeit bekannte Bodendenkmäler. Großes Engagement, detaillierte Fachkenntnisse und weit über das derzeitige Niveau hinausreichende private und öffentliche finanzielle Mittel sind erforderlich, um dieses historische Erbe in seinem heute bestehenden Umfang wirklich zu bewahren und langfristig zu sichern. Beim Erhalt der Baudenkmäler gilt es, denkmalpflegerische, bauliche und wirtschaftliche Interessen zu einem tragfähigen Konzept zu vereinen, das die Nutzung und damit den Erhalt vieler Bauwerke erst möglich macht.

Die Bayerische Ingenieurekammer-Bau und das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege sind der Überzeugung, dass dies nur durch ein rechtzeitig in die Wege geleitetes offenes und konstruktives Miteinander von Bauherr, Denkmalpfleger, Ingenieur, Architekt, Restaurator und ausführenden Handwerkern gelingen kann. Nahezu alle Bereiche der Denkmalpflege – von der Bestandsaufnahme über die Standsicherheit bis hin zu bauphysikalischen Fragestellungen – betreffen dabei originäre Aufgabenfelder der im Bauwesen tätigen Ingenieure. Daher wird im Rahmen der Auslobung dieses Preises ein besonderes Augenmerk auf herausragende Leistungen in diesen Bereichen gelegt.

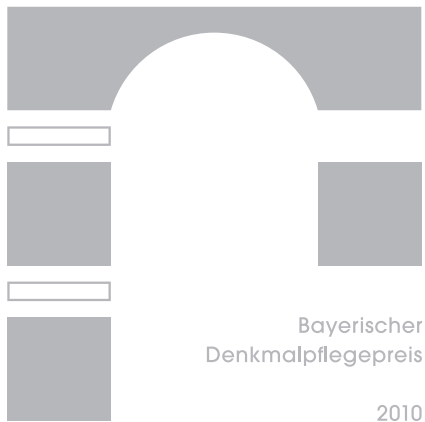
Der Bayerische Denkmalpflegepreis 2010 setzt ein deutliches Zeichen, da er dem Bauwerk verliehen wird und so das Gebäude und die daran realisierten denkmalpflegerischen Maßnahmen in den Mittelpunkt rückt. Wir freuen uns, wenn sich wieder möglichst viele Bauherren aus allen

Regionen Bayerns um den Preis bewerben und dadurch die Vielfalt der baulichen Denkmäler in Bayern und die große Bandbreite ihrer heutigen Nutzung zum Ausdruck kommt.

Prof. Dr. Egon Johannes Greipl
Generalkonservator des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege

Dr.-Ing. Heinrich Schroeter
Präsident der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau

2010



Bayern ist in seinen Regionen geprägt von einer Vielzahl historischer Bauwerke und Denkmäler aus allen Epochen. Neben dem natürlichen Reiz der Landschaft und der bedeutenden Wirtschaftskraft des Freistaats machen eben diese Bauwerke Bayern für seine Einwohner so lebenswert und für Gäste aus aller Welt so interessant und faszinierend.

Die Bayerische Verfassung und das Denkmalschutzgesetz verpflichten zum Erhalt und zur Pflege von Denkmälern. Der Bevölkerung,

den öffentlichen Verwaltungen, den Ingenieuren und Architekten muss es ein großes Anliegen sein, das bauliche Erbe zu bewahren und – wo notwendig – behutsam weiter zu entwickeln.

Denkmalpflege ist eine Gemeinschaftsaufgabe, an der die Eigentümer von Denkmälern, Denkmalpfleger, Ingenieure, Architekten, Restauratoren und nicht zuletzt eine Vielzahl von Handwerkern beteiligt sind.

Eine denkmalgerechte, den heutigen Anforderungen entsprechende und dauerhafte Instandsetzung fordert insbesondere von den beteiligten Ingenieuren hohe Kreativität, Einfühlungsvermögen und individuelle Problemlösungen, die über den bei Neubauten üblichen Anwendungsbereich technischer Normen und Richtlinien weit hinausgehen. Diese Auslobung soll dazu beitragen, Leistungen des Bauherren zusammen mit den beauftragten Ingenieuren verstärkt ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken und beispielhaft zu wirken.

Auslobung

Die Bayerische Ingenieurekammer-Bau lobt in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege den Bayerischen Denkmalpflegepreis 2010 aus. Mit diesem Preis, der seit 2008 alle zwei Jahre vergeben wird, werden Bauherren gewürdigt, die sich in vorbildlicher Weise für den Erhalt von denkmalgeschützten Bauwerken eingesetzt haben.

Die Leistung des Ingenieurs soll maßgeblich zum Erfolg der Instandsetzung beigetragen haben. Ausgezeichnet werden der Bauherr und das entsprechende Bauwerk. Der Preis wird in zwei Kategorien vergeben:

■ **Private Bauwerke**

Das Bauwerk befindet sich in Privat- oder Vereinsbesitz.

■ **Öffentliche Bauwerke**

Das Bauwerk befindet sich in öffentlicher oder kirchlicher Hand.

Teilnahmebedingungen

1.

Teilnahmeberechtigt sind Bauherren von Bauwerken,

- die in der Bayerischen Denkmalliste eingetragen sind, bzw. die Voraussetzungen dazu erfüllen, und
- an denen nach dem 1.1.2005 bauliche Maßnahmen zur Instandsetzung, Sicherung, Nutzung oder Umnutzung durchgeführt wurden. Diese Maßnahmen müssen bis zum 31. 12. 2009 abgeschlossen sein.

Teilnehmen kann der Bauherr, gemeinsam mit einem oder mehreren an der Maßnahme beteiligten Ingenieuren und Architekten.

2.

Nicht teilnahmeberechtigt sind Personen, die mit der Beurteilung der Einsendungen zum Bayerischen Denkmalpflegepreis 2010 befasst oder daran beteiligt sind.

3.

Mit der Teilnahme am Bayerischen Denkmalpflegepreis 2010 erkennt der Bewerber die Bestimmungen dieser Auslobung an. Die Entscheidungen der Jury sind endgültig und nicht anfechtbar. Änderungen in der Besetzung des Gremiums der Vorprüfung und der Jury bleiben vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

4.

Der Auslober hat das Recht, die teilnehmenden Projekte mit allen eingereichten Unterlagen im Rahmen einer Dokumentation sowie in Publikationen und Ausstellungen im In- und Ausland honorar- und kostenfrei unter Nennung des Bewerbers zu veröffentlichen.

5.

Alle Unterlagen werden nach der Preisvergabe an die vom Teilnehmer angegebene Anschrift zurückgesandt. Sollten trotz sorgfältiger Behandlung der eingereichten Unterlagen Beschädigungen oder Verluste auftreten, kann hierfür keine Haftung übernommen werden. Bitte geben Sie die genaue Rücksendeadresse auf dem Formblatt an.

Einzureichende Unterlagen

Zur Teilnahme am Bayerischen Denkmalpflegepreis 2010 wird empfohlen, sich mit den an der Planungs- und Baumaßnahme beteiligten Ingenieuren und Architekten in Verbindung zu setzen und die Unterlagen gemeinsam zu erstellen.

Einzureichen sind:

1. Vollständig ausgefülltes Formblatt
2. Eine Darstellung des Projekts, in der enthalten ist:
 - Beschreibung des Bauwerks,
 - Darstellung des denkmalpflegerischen Konzepts,
 - Beschreibung der planerischen und baulichen Maßnahme unter besonderer Darstellung der Ingenieurleistung,
 - Bilddokumentation oder Pläne der durchgeführten Maßnahmen für den Vor-, evtl. Zwischen- und Endzustand,

wobei die Darstellung die Gesamtfläche eines Plakats im Format DIN A 0 nicht überschreiten darf.

Modelle und digitale Präsentationen können nicht berücksichtigt werden.

Die eingereichten Unterlagen müssen mit dem Namen des Bewerbers bzw. des Bewerbungsteams und der Bezeichnung bzw. Postadresse des Bauwerks versehen sein. Bei Bewerbungsteams aus Bauherrn, Ingenieuren und Architekten ist eine schriftliche Zustimmung aller Beteiligten zur Teilnahme am Bayerischen Denkmalpflegepreis 2010 erforderlich.

Bewertungskriterien

**Bayerischer
Denkmalpflegepreis
2010**

Die zum Bayerischen Denkmalpflegepreis 2010 eingereichten Wettbewerbsunterlagen werden von der Jury nach folgenden Kriterien bewertet:

- **Ingenieurleistung**
- **Kreativität**
- **Denkmalverträglichkeit**
- **Dauerhaftigkeit**
- **Funktionalität und Praxistauglichkeit**
- **Wirtschaftlichkeit**

Vorprüfung

Eine Vorprüfung der eingereichten Unterlagen auf Übereinstimmung mit den formalen Bedingungen dieser Auslobung erfolgt durch Mitarbeiter der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau.

Preisgericht

Dem Preisgericht für die Vergabe des Bayerischen Denkmalpflegepreises 2010 gehören folgende Personen an:

- Prof. Dipl.-Ing. Dietmar Hettmann
- Dipl.-Ing. (FH) Edurad Knoll
- Dr.-Ing. Florian Koch
- Dipl.-Ing. Herbert Luy
- Dipl.-Ing. Klaus Pauler
- Prof. Dr.-Ing. habil. Karl G. Schütz
- Dr. Bernd Vollmar

Abgabetermin

30. April 2010, 15.00 Uhr

Sämtliche zur Teilnahme notwendigen Unterlagen sind bis 30. April 2010, 15.00 Uhr einzureichen bei:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau

Stichwort: »Bayerischer Denkmalpflegepreis 2010«

Nymphenburger Straße 5, 80335 München

Es gilt das Datum des Poststempels.

Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen eines Festakts im Spätsommer 2010. Ort und Termin werden noch bekannt gegeben.

Prämierung

Der Bayerische Denkmalpflegepreis 2010 wird in den beiden Kategorien Private und Öffentliche Bauwerke verliehen.

Vorgesehen ist für jede Kategorie folgende Prämierung:

- Bayerischer Denkmalpflegepreis 2010 in Gold
- Bayerischer Denkmalpflegepreis 2010 in Silber
- Bayerischer Denkmalpflegepreis 2010 in Bronze

Die Preisträger werden mit einer Urkunde, das Bauwerk mit einer Plakette ausgezeichnet.

Die Kategorie Private Bauwerke ist zudem mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Entscheidung über die Prämierung sowie die Staffelung der Preissumme trifft die Jury.

Auslobung und Durchführung

Auslober sind die Bayerische Ingenieurekammer-Bau und das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege.

Ansprechpartnerin in der Geschäftsstelle der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau ist

Dipl.-Ing. (FH) Susanne Günther
Telefon 089 41 9434-21

Baudenkmal

Bezeichnung

Kategorie Private Bauwerke

Kategorie Öffentliche Bauwerke

Standort (Straße, PLZ, Ort)

In der Bayerischen Denkmalliste eingetragen

Voraussetzung zur Eintragung
in die Bayerische Denkmalliste erfüllt

Bauherr

Name

Anschrift

Telefon

E-mail

Formblatt zur Teilnahme

**Bayerischer
Denkmalpflegepreis
2010**

Projektbeteiligte

Gebietsreferent BfD

Ingenieur/Anschrift

Architekt/Anschrift

Unterlagen

Mit diesem Formblatt werden folgende Unterlagen eingereicht:

Die eingereichten Unterlagen sollen an folgende Adresse zurückgesandt werden:

Name, Anschrift

Bewerbererklärung

Hiermit bewerbe ich mich mit dem umseitig genannten Bauwerk für den Bayerischen Denkmalpflegepreis 2010.

Datum, Unterschrift Bauherr

Für Bewerteteams

Wir erklären unser Einverständnis mit der Bewerbung für den Bayerischen Denkmalpflegepreis 2010 und unterstützen diese.

Datum, Name (in Druckschrift), Unterschrift

Datum, Name (in Druckschrift), Unterschrift

Datum, Name (in Druckschrift), Unterschrift
